

Oktober

Gebetsanliegen des Papstes

Wir beten für eine Kirche, die treu und mutig das Evangelium verkündet, eine solidarische Gemeinschaft ist, jeden willkommen heißt und in einer Atmosphäre der Synodalität lebt.

Aufgaben für den Arbeitskreis Liturgie

Längerfristige Planungen und Überlegungen

- * St. Martins-Brauchtum
- * Christkönig

Nähere und unmittelbare Vorbereitung

- * Berücksichtigung des Weltmissionssonntags (23.10.)
- * Allerheiligen/Allerseelen
 - Bußgottesdienst, Beichtgelegenheit
 - Gräberbesuch, Gräbersegnung, Totengedenken
- * Besinnungs- und Fortbildungstag für Kommunionhelfer im Tagungshaus Schloss Hirschberg (8. Oktober)
- * Einführungskurs für Kommunionhelfer im Tagungshaus Schloss Hirschberg (29. Oktober)

Diskussions- und Studienthema für Oktober wie im September, S. 24

- 1 Sa Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux), Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Patronin der Weltmission**
G Off vom G, eig BenAnt, 1. Vp vom So
W M von der hl. Theresia
 L: Ijob 42,1–3.5–6.12–17
 Ev: Lk 10,17–24
 oder aus den AuswL, z. B.:

L: Jes 66,10–14c

Ev: Mt 18,1–5

Marek Franz, Schwabach, + 1958, 77 J.

Dirsch Philipp, Ingolstadt, + 1970, 62 J.

Turba Franz, Günching-Lengenfeld, + 1988, 70 J.

Federl Franz Xaver, Böhmfeld, + 2001, 93 J.

19.30 Uhr Engel des Herrn

Morgen ist das Erntedankfest. Hinweis zur Segnung der Erntegaben:

Die Erntegaben werden in der Regel bei der Feier der hl. Messe gesegnet. Die Segnung geschieht nach der Gabenbereitung durch das Gabengebet (vgl. Benediktionale S. 66 und MB II 1067). Sollen sie außerhalb der hl. Messe gesegnet werden, so geschieht dies im Rahmen eines Wortgottesdienstes (Benediktionale S. 65-71) oder einer Andacht (vgl. GL 679,3; 680,4).

2 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

(Erntedankfest)

Der G der heiligen Schutzengel entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlussseggen

L1: Hab 1,2–3; 2,2–4

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L2: 2 Tim 1,6–8.13–14

Ev: Lk 17,5–10

W **M** vom Erntedank, MB II 1066f. bzw. MB II [1988] 1094f., Gl, Fürbitten Benediktionale 69-71 (ohne das *Vater unser*, mit dem Abschlussgebet *Herr und Gott* ...); Prf So V MB II 406, feierlicher Schlussseggen Be-

nediktionale S. 71 (MB II 536 ohne den Ausdruck *im neuen Jahr* im ersten Abschnitt)

L1: Dtn 8,7-18 oder Joel 2,21-24.26-27

L2: 1 Tim 6,6-11.17-19

Ev: Lk 12,15-21 oder Lk 17,11-19

Lektionar VI/1 376-382; 425ff.

Messlektionar VIII 245-252; 286ff.

Abt P. Geyer Stephan O.Cist, Seligenporten, + 1955, 75 J.
Wittmann Eduard, Mörsheim u. Neumarkt, + 2020, 79 J.

Hinweis auf die Quatemberwoche

Die kommende Woche wird als **Quatemberwoche** begangen (vgl. Bemerkung am 1. Fastensonntag). Vgl. auch die Vorbemerkungen MB I 78*/45 bis 47 und die eigene Quatembermesse MB II 269.

Hinweis: Morgen ist der Tag der deutschen Wiedervereinigung (1990). Es empfiehlt sich eine **Messfeier für Volk und Vaterland** MB II 1078 bzw. MB II (1975) 1054, Nr. 17. (siehe auch Hilfen für die Messfeier A (2019, S. 455f)

Tagesgebet MB II 1078 bzw. 1054, Nr. 17

Schriftlesungen L: 2 Kor 8,1-5.9-15 (ML VIII 180) oder Gal 5,17-23a.24-26 (ML VIII 182)

Ev: Mt 22,15-21 (ML VIII 192) oder Lk 22,24-30 (ML VIII 50f.)

Aps zu 2 Kor 8: R. *Wohl dem, der gut ist und zum Helfen bereit* (aus Ps 112) Verse ML VIII 68

Aps zu Gal 5: R. *Herr baue uns das Haus und bewache die Stadt* (vgl. Ps 127) Verse ML VIII 189

Gabengebet MB II 1070 bzw. MB II (1975) 1048

Hochgebet *Jesus unser Weg* (Hg. für besondere Anliegen 30ff.)

Kommunionvers Ps 117,1-2 (MB 1071 bzw MB II [1975] 1049)

Schlussgebet MBII 1070 bzw MB II (1975) 1048

Lieder: GL 481,1.4.6; 375; 485; 814, 1.3.4; 796; 560,1.2.4; 403, 1-4 (4!); 427; 423.

3 Mo der 27. Woche im Jahreskreis

(Tag der deutschen Einheit)

Off vom Taggr **M** vom Tag, z. B.: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300

L: Gal 1,6–12

Ev: Lk 10,25–37

4 Di Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer**G** **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W** **M** vom hl. Franz

L: Gal 1,13–24

Ev: Lk 10,38–42

oder aus den AuswL, z. B.:

L: Gal 6,14–18

Ev: Mt 11,25–30

Hoffmann Johann, Bayerfeld, + 1940, 68 J.

Hinweis: Als Dankmeditation nach der Kommunion eignet sich der Sonnengesang des hl. Franziskus (vgl. GL 19,2 u. GL 559)**5 Mi der 27. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Faustina Kowalska, Jungfrau****g** **Hl. Anna Schäffer, Jungfrau (DK)****Off** vom Tag oder von einem g (Com Jf oder Or)gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10

L: Gal 2,1–2.7–14

Ev: Lk 11,1–4

w **M** von der hl. Faustina (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Eph 3,14–19 (ML VI 533)

Ev: Mt 11,25–30 (ML VI 534)

- w **M** von der hl. Anna Schäffer (Com Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
L: Kol 1,24-29 (ML IV 695)
Ev: Joh 15,1-8 (ML IV 334)

Grabendorfer Josef, Dörndorf, + 1947, 81 J.
Schmid Georg, Seubersdorf, +2009, 85 J.

Hinweis: Seit 2004 wurde das Gedächtnis der Heiligen Anna Schäffer in den Eigenkalender der Diözese Eichstätt als nichtgebotener Gedenktag aufgenommen (vgl. Pbl 151 [2004] S. 252). Ihre Seligsprechung erfolgte 1999, ihre Heiligsprechung am 21. Oktober 2012.

Anna Schäffer wurde am 18. Februar 1882 als Tochter eines Schreiners in Mindelstetten/Landkreis Eichstätt, Diözese Regensburg, geboren. Schon ab dem 14. Lebensjahr versuchte sie, sich durch verschiedene Arbeitsstellen die Aussteuer für die Aufnahme in einen Missionsorden zu verdienen. Durch einen tragischen Unglücksfall während der Verrichtung von Hausarbeiten glitt sie am 4. Februar 1901 in einen mit kochender Lauge gefüllten Waschkessel. Ein fast 25-jähriges Siechtum folgte. In dieser Schule des Leidens erkannte sie den Anruf Jesu, des Gekreuzigten, und begriff ihre Lebensaufgabe darin, ihr Leiden Gott als Sühneopfer darzubringen. Die Kraft dazu schöpfte sie aus der täglichen Kommunion und dem Gebet. Auf ihrem Krankenlager entfaltete sie ein umfangreiches Briefapostolat und tröstete alle, die sich in ihren Nöten an sie wandten. Anna Schäffer verband das Apostolat der Tat mit dem des Betens, Opfern und Leidens in stiller Verborgenheit. Sie starb am 05. Oktober 1925.

Tagesgebet: *Gott, du hast deine Dienerin, die heilige Anna, die durch Krankheit mit dem Leiden des Herrn verbunden war, bewunderungswürdig in der Geduld und im eifrigen Gebet gemacht. Wir bitten dich, gib, dass wir nach ihrem Beispiel deine Liebe*

in den Widerwärtigkeiten des Lebens erfahren und Zeugnis von der Hoffnung des Evangeliums geben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Gabengebet: *Herr, unser Gott, nimm unsere Gaben an, die wir dir am Gedenktag (beim Gedenken) der heiligen Anna Schäffer weihen. Schenke uns durch dieses Opfer die Beständigkeit in der Liebe zu dir. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.*

Schlussgebet: *Gütiger Gott, beim Gedenken an die heilige Anna Schäffer hast du uns dein Mahl bereitet. Diese heilige Speise gewähre uns den Nachlass der Sünden und deine Gnade. Sie heile unsere Gebrechen und führe uns zur ewigen Herrlichkeit. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.*

6 Do der 27. Woche im Jahreskreis

(Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen.
Leitwort: „Das Ziel vor Augen, jage ich nach dem Siegespreis“ [Phil 3,14]. Intention: Taufberufung)

g **Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK; GK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2

- L: Gal 3,1–5
 Ev: Lk 11,5–13
- w **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: Phil 3,8–14
 Ev: Lk 9,57–62
- w **M** um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 18) – Lied:
 GL 765, GL 832
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Rehm Max, Stöckelsberg, + 1956, 78 J.
 Spies Johann, Plöckendorf, + 2008, 86 J.
 Schneider Helmut, Oberwiesenacker, Dietkirchen u. Laaber,
 + 2015, 57 J.

- 7 Fr** **Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz** (Herz-Jesu-
G Freitag)
Off vom G, Ld und Vp eig
- W **M** vom Gedenktag, Prf Maria – Lied: GL 859, 860
 L: Gal 3,6–14
 Ev: Lk 11,14–26
 oder aus den AuswL, z. B.:
 L: Apg 1,12–14
 Ev: Lk 1,26–38
- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. MB II
 [1988] 1132; vgl. Einleitung S. 19), Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Schmelzer Clemens, Röttenbach, + 1944, 81 J.
 Gärtner Lorenz, Wemding, + 1987, 73 J.
 Fröhlich Ewald, Gunzenhausen, + 2008, 94 J.

8 Sa der 27. Woche im Jahreskreis (Herz-Mariä-Samstag)
g Marien-Samstag

Off vom Tag oder vom g, 1. **Vp** vom **So**

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 303; Gg 303; Sg 304

L: Gal 3,22–29

Ev: Lk 11,27–28

w **M** vom Herz-Mariä-Samstag (vgl. MMB 176 und Einleitung S. 20) – Lied: GL 858

L und Ev vom Tag oder von der MotivM (z. B. MML 100ff.)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Nibler Leonhard, Camargo/Bolivien, + 2012, 87 J.

Morgen Feier des Rosenkranzfestes

In den Gemeindemessen können aufgrund bischöflicher Erlaubnis aus seelsorgerlichen Gründen die Texte vom Rosenkranzfest genommen werden.

Offizium: Lektionar II/8.

9 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

(Rosenkranzfest)

Der g des hl. Dionysius und der Gefährten und der g des hl. Johannes Leonardi entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusse-
gen

L1: 2 Kön 5,14–17

APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1)

L2: 2 Tim 2,8–13

Ev: Lk 17,11–19

W **M** vom 7. Oktober, Gl, Cr, Prf Maria (MB II 802f.),
feierlicher Schlusssegen (MB II 554) – Lied: GL 859,
860

Lesungen vom 7. Oktober

Messlektionar VI 638ff.

[L1: aus Com Maria]

L2: Apg 1,12-14

Ev: Lk 1,26-28

Rosenkranzsegnung Benediktionale 215 (evtl. in der Andacht)

P. Feyl Georg Otto OPraem, Eichstätt, + 1949, 55 J.

Pacelli Eugenio, Papst Pius XII., + 1958, 82 J.

Zottmann Josef Ludwig, Roßtal, + 2016, 86 J.

10 Mo der 28. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 187 (185); Gg 234 (233); Sg
200 (198)

L: Gal 4,22–24.26–27.31 – 5,1

Ev: Lk 11,29–32

Baumann Eduard, Kinding, + 1941, 79 J.

Hinweis: Am 10. Oktober feiern die Comboni-Missionare und die Comboni-Missionsschwester ihren Ordensgründer, den **heiligen Daniel Comboni**. Er ist am 15. März 1831 in Limone am Gardasee (Italien) geboren. Als Missionar und später als Missionsbischof arbeitete er in Zentralafrika unermüdlich für die Ausbreitung des christlichen Glaubens (Pastoralplan zur Bekehrung Afrikas durch die Afrikaner). Er starb mit 50 Jahren am 10. Oktober 1881 in Karthum und wurde am 5. Oktober 2003 vom hl. Papst Johannes Paul II. in Rom heiliggesprochen.

11 Di der 28. Woche im Jahreskreis**g Hl. Johannes XXIII., Papst****g Gedenktag der Seligen Jungfrau Maria, dreimal wunderbare Mutter (DK)****Off** vom Tag oder von einem g (hl. Johannes: Com Ht; dreimal wunderbare Mutter: Com Maria)**gr M** vom Tag, z. B.: Tg 310,16; Gg 1058 (1082); Sg 1079 (1109)

L: Gal 5,1–6

Ev: Lk 11,37–41

w M vom hl. Johannes XXIII. (MB Handreichung ⁴2020, S. 44) (Com Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: Ez 34,11–16 (ML VI 597)

oder Eph 4,1–7.11–13 (ML VI 602)

Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI 539)

w M vom Gedenktag der Seligen Jungfrau, dreimal wunderbare Mutter, eig Prf – Lied: GL 851

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL z. B.:

L: Offb 12,1.3.5.9-10 oder Gal 4,4-7 (ML I 43)

Ev: Joh 19,25-27 (ML VI 587)

Gottschalk Georg, Sulzdorf, + 1943, 66 J.

Dr. Ludwig Josef, Velburg, + 1959, 69 J.

Kammerbauer Anton, Ingolstadt, + 1987, 83 J.

Romstück Ludwig, Weißenburg, + 2010, 87 J.

Hinweis: Unter Prot. 526/09/L genehmigt die römische Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung am 9. Juni 2009, im Bistum Eichstätt, den Gedenktag der Seligen Jungfrau Maria, dreimal wunderbare Mutter jährlich am 11. Oktober als Memoria ad libitum zu feiern. Messtexte deutsch und lateinisch zum Download:

http://www.bistum-eichstaett.de/fileadmin/marienweihe/messe_in_honorem_mta_approbierter_text.pdf

Hinweis: Angelo Giuseppe Roncalli wurde 1881 in der Ortschaft Sotto il Monte in der italienischen Provinz Bergamo geboren. Mit elf Jahren trat er in das Diözesanseminar ein und vollendete seine Studien am Päpstlichen Seminar zu Rom. 1904 empfing er die Priesterweihe und wurde zum Sekretär des Bischofs von Bergamo berufen. 1921 trat er in die Dienste des Apostolischen Stuhls und übernahm beim Päpstlichen Werk zur Verbreitung des Glaubens die Leitung des Zentralrats für Italien. 1925 wurde er in Bulgarien zunächst Apostolischer Visitor, anschließend Apostolischer Gesandter. Als solcher wirkte er ab 1935 in der Türkei und in Griechenland. 1944 erfolgte die Ernennung zum Apostolischen Nuntius in Frankreich, sodann 1953 die Erhebung zum Kardinal und die Einsetzung als Patriarch von Venedig. 1958 wurde er zum Papst gewählt: In seinem Pontifikat berief er eine Synode für die Diözese Rom ein, gründete die Kommission zur Reform des *Codex Iuris Canonici* und kündigte das Ökumenische Zweite Vatikanische Konzil an. Er starb am Abend des 3. Juni 1963 in Rom.

Tagesgebet: *Allmächtiger, ewiger Gott, im heiligen Papst Johannes hast du der Welt ein lebendiges Abbild Christi, des guten Hirten, aufleuchten lassen. Gib uns auf seine Fürsprache die Kraft, dass wir den Reichtum christlicher Liebe mit Freude weiterschenken. Durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in Ewigkeit.*

Gabengebet: *Herr, unser Gott, am Gedenktag des heiligen Johannes bringen wir das Opfer des Lo-*

bes dar. Voll Vertrauen rufen wir zu dir: Wende alles Böse von uns ab und rette uns vor dem ewigen Verderben. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Schlussgebet: *Herr, unser Gott, das Sakrament, das wir empfangen haben, entzünde in uns jene Liebe, die den heiligen Johannes drängte, unermüdlich für deine Kirche zu arbeiten. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.*

12 Mi der 28. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 313,24; Gg 122 (120); Sg 124 (122)

L: Gal 5,18–25

Ev: Lk 11,42–46

Hinweis: Todestag von P. Jakob Rem SJ, geboren 1546 in Bregenz, 1573 Priesterweihe in Augsburg, gründete er 1594 in Ingolstadt das „Colloquium Marianum“, das die Marienverehrung unter den Studenten förderte (Verehrung der „Dreimal wunderbaren Gottesmutter“), gestorben 1618 in Ingolstadt, begraben im Liebfrauen-Münster in Ingolstadt. 2010 erfolgte die Neueröffnung des Seligsprechungsverfahrens.

13 Do der 28. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 310,16; Gg 349,5; Sg 527,8

L: Eph 1,1–10

Ev: Lk 11,47–54

Gsandner Matthias, Kipfenberg, + 1939, 57 J.
Koch Josef, Dietfurt, + 1961, 80 J.

14 Fr der 28. Woche im Jahreskreis

g Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, z. B.: Tg 306,5; Gg 219 (217); Sg 525,2

L: Eph 1,11–14

Ev: Lk 12,1–7

r M vom hl. Kallistus (Com My oder Pp)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 1 Petr 5,1–4

Ev: Lk 22,24–30

Wagner Willibald, Gaimersheim, + 1943, 71 J.

Feihl Georg, Emsing, + 1947, 68 J.

Butkus Alfons, Hilpoltstein, + 1968, 45 J.

Kurzendorfer Michael, Großhöbing, + 1970, 86 J.

15 Sa Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau,

G Kirchenlehrerin

Off vom G, 1. **Vp** vom **So** oder vom **H** Kirchweihe
(vgl. Vorbemerkung Kirchweihfest)

W M von der hl. Theresia

L: Eph 1,15–23

Ev: Lk 12,8–12

oder aus den AuswL, z. B.:

L: Röm 8,22–27

Ev: Joh 15,1–8

Obst Konrad, Rögling, + 1973, 69 J.

Hinweis: Der „Sternenkindertag“ findet jährlich am 15. Oktober statt. An diesem Tag wird allen Kindern gedacht, die während einer Schwangerschaft oder während bzw. kurz nach der Geburt sterben. Es hat sich als Zeichen des Gedenkens weltweit mancherorts der Brauch entwickelt, um 19 Uhr Ortszeit Kerzen zu entzünden und der verstorbenen Kinder zu gedenken. Seinen Ursprung hat der Tag in Amerika und Kanada.

Morgen ist Kirchweihsonntag

In allen geweihten Kirchen, die ihren Weihetag nicht an einem anderen Tag während des Jahres feiern, wird morgen der Jahrestag der Kirchweihe begangen. Es ist angebracht, zu diesem Anlass die Apostelleuchter zu schmücken und die **Apostelkerzen** anzuzünden. In nichtgeweihten Kirchen und Kapellen und in Kirchen, die ihren Jahrestag an einem anderen Tag des Jahres feiern, treffen die Messtexte vom Sonntag.

Hinweis für die Domkirche: Der Jahrestag der Weihe der Domkirche wird im Dom an diesem Sonntag als Hochfest begangen (L1 im Eigen teil des Lektionars S. 26 bis 29 bzw. des Messlektionars S. 44ff. Es kann auch die L1 vom allgemeinen Kirchweihfest genommen werden.).

16 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Hedwig von Andechs, der g des hl. Galus und der g der hl. Margareta Maria Alacoque entfallen in diesem Jahr.

- **In Kirchen, in denen der Jahrestag der Kirchweihe an diesem Sonntag gefeiert wird:**

So + KIRCHWEIHFEST

H Die Texte vom 29. Sonntag im Jahreskreis entfallen.

Off vom H, Te Deum, **eig V** StE 116-121

W **M** vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr, Prf Kirchweihe, in den Hg I-III eig Einschub, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)

L1: 1 Kön 8,22-23.27-30

APs: Ps 84 (83), 3.4.5 u. 10.11 (R: vgl. 2a, GL 653,3)

L2: 1 Petr 2,4-9

Ev: Joh 10,22-30 oder Lk 19,1-10

(Ll im Lektionar zu den Eigenfeiern der Diözese Eichstätt, S. 23-26, bzw. Messlektionar Eigenfeiern 1985, 41ff.)

- **In nichtgeweihten Kirchen bzw. Kapellen und in Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe nicht an diesem Sonntag feiern:**

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusse-
gen

L1: Ex 17,8–13

APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 49,1
oder GL 67,1)

L2: 2 Tim 3,14 – 4,2

Ev: Lk 18,1–8

Schmadl Jakob, Dietfurt, + 1943, 77 J.

Ablaßmeier Nikolaus, Heideck, + 1957, 59 J.

Wagner Alois, Nbg.-Reichelsdorf, + 1969, 64 J.

Weeger Max, Buxheim, + 1981, 65 J.

Bock Heinz-Dieter, Nürnberg, Pleinfeld, + 2018, 70 J.

19 Uhr Engel des Herrn

17 Mo **Hl. Ignatius von Antiochien**, Bischof von**G** Antiochien, Märtyrer**Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt**R** **M** vom hl. Ignatius

L: Eph 2,1–10

Ev: Lk 12,13–21

oder aus den AuswL, z. B.:

L: Phil 3,17 – 4,1

Ev: Joh 12,24–26

Hausner Matthias, Pettenhofen, + 1937, 57 J.

Gruber Ludwig, Berching, + 1952, 65 J.

Dr. Mayer Bernhard, Eichstätt, + 2011, 72 J.

18 Di **HL. LUKAS**, Evangelist**F** **Off** vom F, Te Deum**R** **M** vom F, Gl, Prf Ap II, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)

L: 2 Tim 4,10–17b

APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a;
GL 657,3)

Ev: Lk 10,1–9

Biebel Peter, Ingolstadt, + 1961, 68 J.

Tschöpe Walter K., Laibstadt, + 2012, 92 J.

Dorr Erwin, Ingolstadt, + 2018, 84 J.

19 Mi **der 29. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Johannes de Brébeuf, hl. Isaak Jogues**, Priester,
und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika**g** **Hl. Paul vom Kreuz**, Priester, Ordensgründer**Off** vom Tag oder von einem g

- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061);
Sg 1040 (1062)
L: Eph 3,2–12
Ev: Lk 12,39–48
- r **M** von den hl. Johannes, Isaak und Gefährten (Com
My oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
L: 2 Kor 4,7–15
Ev: Mt 28,16–20
- w **M** vom hl. Paul
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
L: 1 Kor 1,18–25
Ev: Mt 16,24–27

Schielle Josef, Eichstätt, + 1966, 95 J.

Dr. Mauderer Alois, Neumarkt, + 1986, 88 J.

20 Do der 29. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Wendelin**, Einsiedler im Saarland (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)
L: Eph 3,14–21
Ev: Lk 12,49–53
- w **M** vom hl. Wendelin (Com HI)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 19,27–29

John Alexander, Stein, + 2003, 100 J.

Lutz Franz-Josef, Gnotzheim u. Cronheim, + 2010, 58 J.

Hinweis: In der Domkirche wird das morgige Fest als Hochfest gefeiert

mit den entsprechenden Eigentexten im Offizium, beginnend mit der 1. V und mit Credo in der Messfeier, 2. V vom H.

21 Fr **JAHRESTAG DER WEIHE DER DOMKIRCHE**

F Der g der hl. Ursula und Gefährtinnen entfällt.

Off vom F (Com Kirchweihe), Eigentexte StE 122-132, Te Deum

W **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Fürbitten für Bischof und Bistum, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusseggen (MB II 562)

L1: Jes 56,1.6-7

L2: 1 Kor 3,9b-11.16-17

Ev: Lk 19,1-10

(L1 im Lektionar zu den Eigenfeiern der Diözese Eichstätt, S. 26-29, bzw. Messlektionar Eigenfeiern 1985, 44-47)

Söllner Joseph, Lauterhofen-Karlshof, + 1963, 63 J.

Hopfner Julius, Heilsbronn, + 1983, 70 J.

Riehl Alfons, Ingolstadt-Oberhaunstadt, + 1992, 65 J.

Vidakovic Josip, Kaldorf, + 2005, 81 J.

Hinweis: Morgen ist der Jahrestag der Bischofsweihe des heiligen Willibald. Am 22. Oktober 741 wurde Willibald in Sülzenbrücken bei Erfurt vom heiligen Bonifatius zum Bischof geweiht.

22 Sa **der 29. Woche im Jahreskreis**

g **Hl. Johannes Paul II., Papst**

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder von einem g (hl. Johannes Paul II.: Com Ht), 1. **Vp** vom **So**

- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11
L: Eph 4,7–16
Ev: Lk 13,1–9
- w **M** vom hl. Johannes Paul II. (MB Handreichung
42020, S. 46) (Com Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL:
L: Jes 52,7–10 (ML VI, 678)
Ev: Joh 21,1.15–17 (ML VI, 539)
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Spiegel Josef, Ingolstadt, + 1942, 83 J.

Scherb Franz Xaver, Eichstätt, + 2001, 90 J.

Reitzer Wilhelm, Ingolstadt, + 2007, 90 J.

Brandl Alois, Eichstätt, + 2019, 92 J.

Hinweis: Mit Dekret vom 29.05.2014 (Prot. N. 309/14) hat die Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung den heutigen Tag als g des hl. Papstes Johannes Pauls II. im Römischen Generalkalender festgelegt.

Der hl. Papst Johannes Paul II. kam als Karol Joseph Woityla am 18. Mai 1920 in Wadowice bei Krakau auf die Welt, wurde 1946 zum Priester, 1958 zum Bischof geweiht und 1964 zum Erzbischof von Krakau ernannt.

Es war eine Sensation, als Kardinal Woityla am 16. Oktober 1978 als Pole und so als erster Nicht-Italiener nach 450 Jahren zum Papst gewählt wurde. Mit dem Namen Johannes Paul II. drückt er seine Verbindung zu den beiden Konzilspäpsten, dem hl. Johannes XXIII. und dem hl. Paul VI. aus. Wie kein Papst vor ihm hat er durch Pastoralreisen das Evangelium auf allen Erdteilen verkündet. Dabei zeigte sich sein außergewöhnliches Charisma, Menschen unterschiedlichster Herkunft, Denkart und Religion, besonders aber auch Jugendliche anzusprechen.

Er wurde nicht müde vor dem Materialismus verschiedenster Prägung zu warnen und setzte sich mit großer Hingabe für die gottgeschenkte

Würde des Menschen ein. Große Bedeutung kommt ihm im Blick auf die Beendigung des sogenannten „Kalten Krieges“ zwischen den Weltmächten zu.

Tief prägte ihn die Verehrung der Muttergottes. Sein Wappenspruch als Papst „Totus tuus“ – „ganz dein“ bringt dies gebündelt zum Ausdruck. In bewundernswerter Geduld ertrug er seine letzten Lebensjahre, die von dem Leiden des Alters und der Krankheit für alle sichtbar gezeichnet waren. Am 2. April 2005 nahm ihn der gütige Gott in sein ewiges Leben auf; Papst Benedikt XVI. sprach ihn am 1. Mai 2011 selig; am 27. April 2014 vollzog Papst Franziskus die Heiligsprechung.

Tagesgebet: *Gott, du bist reich an Erbarmen und hast den heiligen Papst Johannes Paul II. zur Leitung deiner ganzen Kirche bestellt; gib, dass wir, durch seine Lehre geführt, unsere Herzen vertrauensvoll öffnen für die heilbringende Gnade Christi, des einzigen Erlösers der Menschheit. Der mit dir lebt und herrscht in der Einheit des Heiligen Geistes, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.*

Hinweis: Am 22. Oktober feiern die Armen Franziskanerinnen von der Heiligen Familie (Mallersdorfer Schwestern) ihren Ordensgründer den seligen Paul-Josef Nardini, der auch in der Armenfürsorge tätig war. Er wurde am 25. Juli 1821 in Germersheim a. Rhein geboren. 1846 wurde er in Speyer zum Priester geweiht. Ab 1851 wirkte er als Pfarrer in Pirmasens, wo er 1855 die Schwesterngemeinschaft gründete. Er starb am 27. Januar 1862.

Am 22. Oktober 2006 wurde er im Dom zu Speyer von Kardinal Friedrich Wetter, im Auftrag von Papst Benedikt XVI., selig gesprochen.

Hinweis: Morgen ist der Weltmissionssonntag (Sonntag der Weltkirche).

23 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

(Weltmissionssonntag)

Der g des hl. Johannes von Capestrano entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen

L1: Sir 35,15b–17.20–22a

APs: Ps 34,2–3.17–18.19 u. 23 (Kv: vgl. 7;
GL 651,3)

L2: 2 Tim 4,6–8.16–18

Ev: Lk 18,9–14

W **M** für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II 1047-1050 bzw. MB II [1988] 1069-1072), Gl, Cr, Prf So III (MB II 402), feierlicher Schlusssegen; es empfiehlt sich Hg „Jesus, unser Weg“ in: Hochbetet für Messen für besondere Anliegen, S. 30f.L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (Lektio-
nar VI/1 294-313, Messlektionar VIII 131-144)

Dr. Hartmann Josef, Lenting, + 1937, 82 J.

Heine Heinrich, Weißenburg, + 1949, 57 J.

Scherb Ludwig, Ingostadt, + 1989, 63 J.

Pauli Martin, Ingolstadt, + 1990, 68 J.

24 Mo der 30. Woche im Jahreskreisg **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer**Off** vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2
 L: Eph 4,32 – 5,8
 Ev: Lk 13,10–17
- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Mk 1,14–20

Meyer Franz, Roth, + 1979, 76 J.

Dr. Bauch Andreas, Eichstätt, + 1985, 77 J.

25 Di **der 30. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 144 (142); Gg 221 (220); Sg
 214 (212)
 L: Eph 5,21–33
 Ev: Lk 13,18–21

P. Blöth Alfred OSFS, Eichstätt, Neuburg/Donau, + 2021,
 88 J.

Senninger Gerhard, Altdorf, Neumarkt, + 2021, 90 J.

26 Mi **der 30. Woche im Jahreskreis**

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 157 (155); Gg 234 (233); Sg
 296
 L: Eph 6,1–9
 Ev: Lk 13,22–30

Braun Josef, Meckenhausen, + 1956, 69 J.

Koller Franz Xaver, Großweingarten, + 1959, 85 J.

Lechner Franz Xaver, Litzlohe, + 1964, 86 J.

27 Do der 30. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, z. B.: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8

L: Eph 6,10–20

Ev: Lk 13,31–35

Weiß Wolfgang, Buchdorf, + 1945, 63 J.

Harrer Johann, Ingolstadt, + 1984, 77 J.

28 Fr HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel**F** **Off** vom F, Te DeumR **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)

Ev: Lk 6,12–19

Dürrer Josef, Emskeim, + 1967, 51 J.

Maurer Anton, Wending, + 1993, 91 J.

Abt P. Hebler Makarios OSB, Seubersdorf, + 2017, 67 J.

29 Sa der 30. Woche im Jahreskreis**g** **Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom g, 1. **Vp** vom **So**gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 307,8; Gg 348,2; Sg 525,3

L: Phil 1,18b–26

Ev: Lk 14,1.7–11

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Hinweis: In der Pfarrei Wendelstein Gedächtnis der hl. Achahildis.
Die hl. Achahildis sorgte sich im 13./14. Jahrhundert in Wendelstein um

Arme und Kranke und stiftete als Adelige ein Spital; die Legenden über sie erinnern an die hl. Kunigunde und die hl. Elisabeth.

Heute Nacht wird von der Sommerzeit **auf die Normalzeit** umgestellt.

30 So + 31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssingen

L1: Weish 11,22 – 12,2

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a;
GL 649,5)

L2: 2 Thess 1,11 – 2,2

Ev: Lk 19,1–10

Meier Benno, Dietfurt, + 1956, 74 J.

Filipp Josef, Theilenberg und Obererlbach, + 1992, 77 J.

Biberger Theodor, Hepberg, + 2004, 74 J.

18 Uhr Engel des Herrn (evtl. gleich 17:30 Uhr wie am 1.11.)

31 Mo der 31. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Wolfgang**, Bischof von Regensburg (RK)

Off vom Tag oder vom g, 1. **Vp** vom **H** Allerheiligen

gr **M** vom Tag, z. B.: Tg 311,19; Gg 351,10; Sg 527,9

L: Phil 2,1–4

Ev: Lk 14,12–14

w **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B.:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Mt 9,35 – 10,1

Dr. Widmann Wilhelm, Eichstätt, + 1939, 81 J.

Matejczek Leonhard, Otting, + 1977, 73 J.

Miehling August, Sondersfeld, + 1993, 81 J.

Wildmann Sebastian, Röckenhofen, + 2004, 82 J.

Meyer Rudolf, Berching, + 2019, 87 J.